

Jahresbericht 2023

von Benjamin Gsell, Präsident

«Die Kinder von heute sind die Gesellschaft von morgen.»

Dalai Lama



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser

Wenn ich in den Zeitungen Artikel über familienergänzende Kinderbetreuung lese, werden darin meist finanzielle Fragen gewälzt. Die Betreuungsqualität ist selten ein Thema. Eigentlich erstaunlich, sind doch die ersten Jahre für die Entwicklung von Kindern entscheidend. Es freut mich, dass wir im vergangenen Jahr die Qualität noch mehr in den Mittelpunkt stellen konnten und einen wichtigen Meilenstein in der Geschichte der Kita Pustebäume erreichen durften.

QualiKita - Das Qualitätslabel

Als erste Kita in der Region Frauenfeld haben wir das Zertifizierungsaudit von QualiKita erfolgreich bestanden. QualiKita ist das schweizweite Qualitätslabel für Kindertagesstätten. Der Standard ist wissenschaftlich basiert und in der Praxis erprobt. Er stellt die Entwicklung des Kindes ins Zentrum und sorgt dafür, dass sich auch die Kita als Organisation laufend weiterentwickelt. Das Zertifikat wird durch unseren Branchenverband kibesuisse, die Jacobs Foundation und ProCert vergeben. Ich bin stolz auf unser Kita-Team, das sehr erfolgreich und mit viel Engagement auf dieses grosse Ziel hingearbeitet hat.

Tagesschulangebot Frauenfeld

Mit der Eröffnung des Tagesschulangebots (TAF) im Schulhaus Schollenholz im vergangenen Sommer ging auch für unseren Hort eine lange Planungs- und Vorbereitungsphase zu Ende. Einige unserer Hortkinder wechselten ins neu eröffnete TAF. Die Kinder der umliegenden Kindergärten sowie die Kinder der Schulhäuser Ergaten und Erzenholz werden weiterhin bei uns betreut. Ein solcher Übergang ist oft mit Unsicherheiten verbunden. Ich danke den Kindern, den Eltern und dem Hortteam herzlich für die grosse Flexibilität, die während dieser Übergangsphase nötig war.

Grüezi Sprachspielgruppe

Nach vielen Jahren unter einem Dach, zog Frau Gfeller mit "ihren" Kindergartenkindern bei uns aus und in die Räume des Schollenholz Neubaus ein. Eine Nachmieterin war mit der Stadt Frauenfeld glücklicherweise schnell gefunden. Passendere Nutzer als die Kinder der Sprachspielgruppe hätten wir uns für die freigewordenen Räume nicht wünschen können.

Aus dem Vorstand

Der Vorstand traf sich zu sieben Sitzungen. Im Fokus standen neben den oben genannten Themen vor allem Projekte aus der Strategieumsetzung. Zudem schärften wir die Markenpositionierung und entwickelten unser Logo weiter. Auch Themen rund um die Liegenschaft, so zum Beispiel der Ersatz des grossen Spielturms im Garten, beschäftigten uns.

Finanzen

Der Ertrag aus Betreuung sank im Vergleich zum Vorjahr um CHF 9'899 auf CHF 1'048'356. Die Personalaufwände stiegen um CHF 27'659 auf CHF 893'120. Schlussendlich resultierte ein Betriebsverlust von CHF -40'920 und ein Jahresgewinn von CHF 25'627.

Merci

Vielen Dank allen Eltern und Kindern, die uns im letzten Jahr ihr Vertrauen schenkten. Ein herzliches Dankeschön auch an Maruschka Maccarone, Petra Scalabrin, das weitere Führungsteam und an alle unsere engagierten Mitarbeitenden. Ihr grosser Einsatz trug entscheidend dazu bei, dass unsere Kita auch im vergangenen Jahr für viele Kinder ein Ort der Geborgenheit sein durfte.

Meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen danke ich für die professionelle und freundschaftliche Zusammenarbeit. Der Stadt und den Schulen Frauenfeld und ihren Vertreterinnen und Vertretern danke ich für die gute Partnerschaft. Ebenso den weiteren Gemeinden Warth-Weiningen und Gachnang-Islikon, mit denen wir im Rahmen einer Leistungsvereinbarung zusammenarbeiten.

Auch in diesem Jahr wurden wir von der Ulrich und Berty Frei-Jung - Stiftung und der Evangelischen Kirchgemeinde Frauenfeld sowie unseren treuen Vereinsmitgliedern unterstützt. Ein herzliches Dankeschön für diese wichtigen Beiträge.